

## PRESSEMITTEILUNG

### **Global Challenges Index der Börse Hannover: Auch im dritten Quartal auf Performance-Kurs**

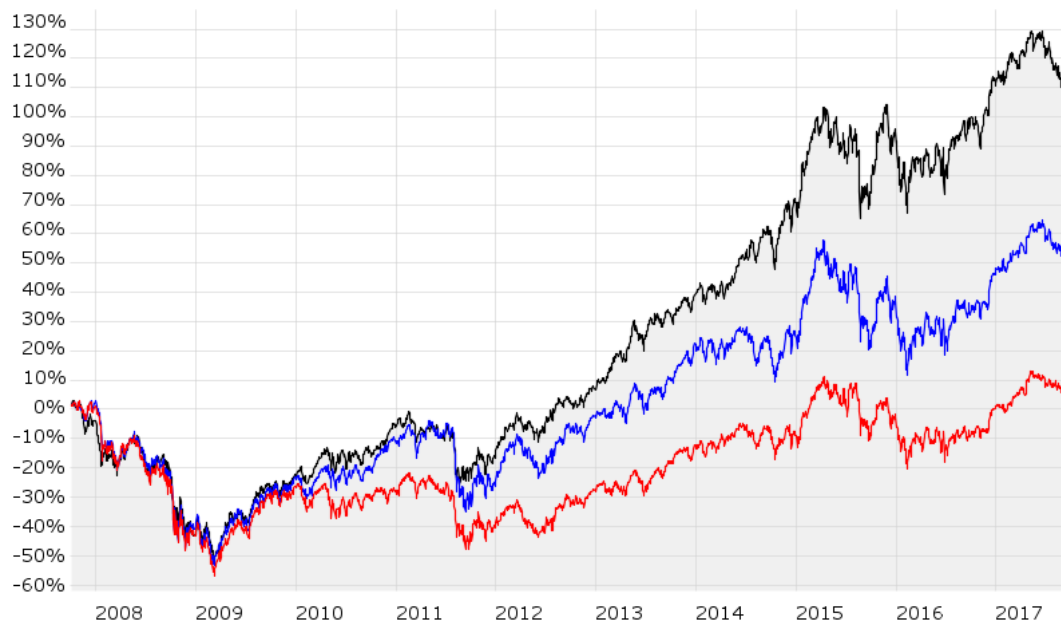
Hannover, 5. Oktober 2017 – Das dritte Quartal 2017 beendete der Global Challenges Index (GCX) der Börse Hannover mit einem Plus von 1,5 Prozent. Der Nachhaltigkeitsindex liegt damit unter dem DAX, der im gleichen Zeitraum plus 4,1 Prozent erreichte und dem EuroStoxx50, welcher das Quartal mit plus 4,7 Prozent abschloss. Seit seiner Auflage im September 2007 liefert der GCX dagegen mit einer Wertsteigerung von rund 125 Prozent gegenüber dem DAX (+71 Prozent) und dem EuroStoxx50 (+16 Prozent) bis heute die mit Abstand beste Performance ab. Er spiegelt die Aktien 50 internationaler Unternehmen wider, die sich wirtschaftlich in besonderem Maße dem Thema Nachhaltigkeit widmen.

Zur Beurteilung der Performance sollten vorzugsweise längerfristige Zeiträume betrachtet werden. Der GCX der Börse Hannover existiert seit gut zehn Jahren und lässt damit eine belastbare Aussage über die langfristige Wertentwicklung von nachhaltigen Kapitalanlagen zu. Für den GCX kann dabei festgestellt werden, dass die Ziele über einen Zeitraum von zehn Jahren mit einer Rendite von rund 8,5 Prozent p. a. bei Wiederanlage der Erträge in hohem Maße erfüllt wurden. Zudem konnten Kritiker widerlegt werden, die nachhaltigen Anlageformen eine niedrigere Rendite unterstellen. Am Beispiel des GCX konnte der Beweis erbracht werden, dass sich nachhaltig wirtschaftende Unternehmen vergleichsweise besser entwickeln. Entscheidende Gründe dafür sind die rechtzeitige Positionierung der Unternehmen für die Herausforderungen der Zukunft und grundsätzlich weniger Risiken in den Geschäftsmodellen.

#### **Strenge Auswahlkriterien bei GCX-Unternehmen**

Die Unternehmen des Global Challenges Index müssen aktiv etwas zur Bewältigung der sieben globalen Herausforderungen Klimawandel, Trinkwasserversorgung, Erhalt der Artenvielfalt, nachhaltige Waldwirtschaft, Bevölkerungsentwicklung, Armutsbekämpfung und verantwortungsvolle Führungsstrukturen beitragen. Um dies sicherzustellen, wird die Zusammensetzung des Index von der Börse Hannover und der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research regelmäßig überprüft und angepasst. Erfüllt eines der Unternehmen die strengen Auswahlkriterien nicht mehr, wird an seine Stelle ein neuer Titel in den Index aufgenommen. Ein unabhängiger Beirat berät und unterstützt die Börse Hannover und oekom research bei der Auswahl der Unternehmen.

## Der Global Challenges Index im Vergleich zum DAX und EuroStoxx50



GCX (schwarz); DAX (blau); EuroStoxx50 (rot) – Zeitraum: 03.09.2007 bis 29.09.2017

Quelle: Börse Hannover

## Die Top 5 Performer im dritten Quartal 2017: Von Halbleitern, über Dämmsysteme bis hin zur Hardware

Den ersten Platz nach Performance im dritten Quartal 2017 sicherte sich mit einem Plus von rund 30 Prozent der Halbleiterproduzent und Apple-Lieferant **STMicroelectronics** (WKN: 893438). Auf Platz zwei schaffte es mit einem Wertzuwachs von rund 19 Prozent der führende Hersteller von Dämmstoffen- und -systemen **Rockwool International** (WKN: 889488). Platz drei eroberte mit einem Plus von 15 Prozent die **Berkeley Group Holdings PLC** (WKN: A0DKWY), ein britisches Bauunternehmen mit einem hohen Standard im Bereich nachhaltiges Bauen. Platz vier nach Performance belegt mit 13,6 Prozent das US-Unternehmen **Herman Miller Inc.** (WKN: 863205), das sich auf die Erforschung, Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Inneneinrichtungen für verschiedene Anwendungen spezialisiert hat, unter anderem in den Bereichen Büro, Gesundheitsversorgung, Bildung und für den Privathaushalt. Auf Platz fünf liegt mit einer Quartalsperformance von rund 13 Prozent die **Xerox Corp.** (WKN: A2DSTA). Der US-amerikanische Drucker- und Kopiergerätehersteller entwickelt und vermarktet eine umfangreiche Palette von Produkten, Dienstleistungen und Lösungen rund um die Erstellung, Verwaltung und Weiterverarbeitung von Dokumenten.

### **Global Challenges Index und Global Challenges Corporates**

Die Börse Hannover unterstützt Anleger seit vielen Jahren mit mehreren Produkten bei der Anlageentscheidung nach ethischen und sozialen Standards. Der **Global Challenges Index (GCX)** wurde von der Börse in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research AG, München, entwickelt und am 3. September 2007 lanciert. Er umfasst 50 Unternehmen, die substanzielle und richtungsweisende Beiträge zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen - die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von Governance-Strukturen - leisten. Die Aufnahme in den Index würdigt die Aktivitäten der Unternehmen in diesen globalen Handlungsfeldern. Ein Beirat, dem Vertreter der evangelischen und der katholischen Kirche, vom Deutschen Rat für Nachhaltige Entwicklung, der ILO sowie vom WWF angehören, hat die beiden Initiatoren bei der Konzeption und Weiterentwicklung des Index beraten und begleitet den Index aktiv. Mehr Informationen zum GCX und den auf dem Index basierenden Finanzprodukten finden Sie unter [www.boersenag.de/nachhaltigkeit](http://www.boersenag.de/nachhaltigkeit). Hier finden Interessierte auch eine umfassende Begründung für die Aufnahme der einzelnen Unternehmen in den GCX. Der **Global Challenges Corporates** ist ein Korb besonders nachhaltig wirtschaftender Anleihe-Emittenten. Aufnahme in den Basket finden nur solche Unternehmen, die strenge nachhaltige Kriterien erfüllen: Unternehmen müssen im Rahmen des oekom Corporate Ratings den Best-in-Class-Status erreichen und dürfen nicht gegen umfangreiche Ausschlusskriterien verstoßen. Die Auswahl wird halbjährlich von einem unabhängigen Beirat geprüft.

### **Über die Börse Hannover**

Als serviceorientierter Handelsplatz bietet die Börse Hannover Anlegern insbesondere bei Aktien und Fonds attraktive Konditionen: Zum Beispiel fällt bis zu einem Volumen von 50.000 Euro pro Aktienorder beim Kauf der DAX30-Werte keine Maklercourtage an, der Handel mit Werten des MDAX und des EuroStoxx50 ist bis zu einem Ordervolumen von 25.000 Euro courtagefrei. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Anleger müssen lediglich Hannover als Börsen- bzw. Handelsplatz angeben. Mit dem **Fondsservice Hannover** bietet die Börse Hannover eine in Deutschland einmalige Möglichkeit, Investmentfonds zum Rücknahmepreis und somit ohne Ausgabeaufschlag zu kaufen. Hierbei fallen unabhängig vom Ordervolumen lediglich 15 Euro pauschal an der Börse Hannover an. Außerdem widmet sich die Börse Hannover seit vielen Jahren dem Thema der nachhaltigen Geldanlage.

Die Börse Hannover erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

### **Pressekontakt**

Börse Hannover

Martin Braun

Tel: +49/(0)511 / 32 76 61

E-Mail: [m.braun@boersenag.de](mailto:m.braun@boersenag.de)

Internet: [www.boersenag.de](http://www.boersenag.de)